

INHALT

Danksagung 7

Kai Kappel/Matthias Müller

Einleitung 9

AUFBRÜCHE / TRADITIONALISMEN IM EUROPA DER 1920ER-JAHRE

Wolfgang Sonne

„History builds the Town“. Paradoxe Beziehungen zwischen Städtebau
und Städtebaugeschichte in der Moderne 23

Beate Störtkuhl

„Modernisierte Gotik“ versus Neoklassizismus – konkurrierende
Geschichtsbilder zwischen Deutschland und Polen in der Architektur
der 1920er-Jahre in Schlesien 43

Klaus Tragbar

„Der Geist der Tradition.“ Anmerkungen zu Historizität und Erinnerung
in der italienischen Moderne 59

DER SAKRALBAU ALS TRÄGER VON ERINNERUNG

Kai Kappel

Erinnern und Überschreiben. Zur Semantik des Kolumba-Areals in Köln 77

Ulrich Knufinke

Architektur und Erinnerung: Synagogenbau in Deutschland nach der Shoa 93

GESELLSCHAFT, GEMEINSCHAFT UND IDENTITÄT

Andreas Barz

Was bleibt von den Ideen der Re-Education nach dem Ende des Kalten Krieges?
Anmerkungen zur Rettung des Studentendorfes Schlachtensee 111

DENKMALPFLEGE UND THEORIEDISKURS

Ingrid Scheurmann

Erinnern und Vergessen in Zeiten von „Big Data“. Zu den Prämissen aktueller Denkmal- und Erbediskurse 131

Hans-Rudolf Meier

Fremdheit und Alterität in der Architektur der Moderne 149

Olaf Gisbertz

„Nachkriegsmoderne“ weitergelesen: Chancen für Identität und Erinnerung im (Denkmal-) Diskurs der Moderne? 167

Gabi Dolff-Bonekämper

Ähnlichkeit erwünscht. Zum sozialen und formalen Wert von wiederaufgebauten Denkmälern 185

Godehard Hoffmann

Rekonstruktionen? Beispiele aus der Praxis in Nordrhein-Westfalen (Landesteil Rheinland) 195

REFLEXIVITÄT UND ERINNERUNG HEUTE

Hauke Horn

Die Aura authentischer Orte. Zur architektonischen Verortung von Erinnerung am Beispiel der Varusschlacht 201

Matthias Müller

Die Rückkehr der monumentalen Achsen. Das neue ThyssenKrupp Quartier in Essen und die Reflexion von Geschichte in der zeitgenössischen Architektur .. 219

Gebaute Geschichte oder posthistorische Beliebigkeit?

Wolfgang Pehnt

Rom hat mehr als sieben Hügel. Der Städtebau des Zitierens 243